Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 53 (1927)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

entweder rasch oder gar nicht erscheinen. Im letzteren Falle würde man einschlassen und die Sache war erledigt. — Eine Weile blieb es ruhig. Dann hörte man Oskar schnarchen. Zehn Minuten. Oskar sägte. Fünfzehn Minuten. Oskar stieß Elefantentöne aus. Zwanzig Mi— jett — "Sissiii". Noch bezwang sich Klotilde. Sie wollte sicher gehen. Aber da — wieder — "Sissiiiii".

Ein Rippenftoß. Und noch einer. "Osfar! Rasch, rasch! Dooosfaaar!!" Und
wie Leonore suhr Osfar empor aus sulweren Träumen, das Licht flanunte aus, er
ergriff seine Unterhosen... "da, da..."
schrie Klotilde — schon hieb der experimentierte Schnakenjäger nach seinem Wild
und... krach! klirr! tscherre! — der herrliche Kristallüstre lag am Boden und an

der Schnur hing in berwunderter Einfamkeit die eleftrische Birne.

Noch stand das Paar in entsetzter Sprachlofigkeit und Frau Klotilde hatte sich noch nicht einmal auf Tränen besonnen, da ging draußen die Klingel. Ihr Wimmern klang grauenhaft in das töt= liche Schweigen. Schloternd ging Oskar hinaus. "Wenn Sie vielleicht glauben, Sie könnten wegen Ihrer 3000 Franken Mietzins nach Belieben die Nachtruhe ftő= ren, so irren Sie sich gewaltig", schnarrte der Hausherr in imponierender Größe. "Sie sind nicht allein im Hause ... " Ds= far stammelte zusammensinkend irgend et= was. "Was? Schnaken?" erbofte fich Herr Tschümperli. "In meinem Sause gibt es feine Schnafen! Wenn bei Ihnen welche find, so müffen Gie sie felbst mitgebracht haben. Und ich rate Ihnen, dieselben sofort auf Ihre eigenen Kosten beseitigen zu lassen, sonst..." Im Bewußtsein seiner haußherrlichen Würde schlurpste der Gewaltige die Treppe hinunter.

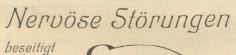
"Der schöne Lüstre!" schluchzte Frau Klotilbe, als Oskar mit wankenden Knien zurückkam und sich zerknirscht vor den Scherben aufstellte. Lange sah er darauf nieder, dann bückte er sich, hob eine tote Schnake auf und sprach mit unnatürlicher Ruhe: "Benigstens ist meine Ehre als Jäger gerettet! Hier, Klotilde, ist das Biest, überzeuge Dich: es ist tot. Und nun wollen wir schlaken!"

Zwar hätte Frau Klotilde noch gerne gewußt, was der Hausherr gesagt, auch hätte sie eigentlich noch eine Weile über den Lüstre zu jammern gehabt, aber ge-





Um jede Woche bich zu amufferen, Mußt du den "Nebelfpalter" abonnieren.



Elchina

Orig.-Fl. 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelfl. 6.25 i. d. Ap.





Der Liqueurkenner trinkt nur noch





Maß-anzug von Fr. 150.- an

Strassenverkäufer

für den "Nebelspalter" suchen wir in allen größeren Ortschaften der Schweiz. Sehr günstige Verzkaufsbedingungen. Auskunst durch den "Nebelspalter"=Verlag in Norschuch.